

## **Brüssel Aktuell 42/2017**

1. Dezember bis 8. Dezember 2017

### **Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen**

#### **Zentrales digitales Zugangstor: Mitgliedstaaten einigen sich auf gemeinsame Position**

Am 30. November 2017 einigte sich der Rat der Europäischen Union auf eine gemeinsame [Verhandlungsposition](#) zum [Vorschlag](#) eines zentralen digitalen Zugangstors (SDG, zuletzt Brüssel Aktuell 38/2017). Die Fachminister reduzieren im Wesentlichen den Ambitionsgrad des Entwurfs. So müssen u. a. die bereitgestellten Informationen nur noch „hinreichend“ umfassend und genau „genug“ sein, um eine Ausübung der Rechte des Einzelnen zu ermöglichen. Bei Verfahren müssen nur noch Informationen zu den „grundlegenden Schritten“ und eine Rechtsbehelfsbelehrung nur mehr zu den „im Allgemeinen“ verfügbaren Rechtsbehelfen angeboten werden...

#### **Mehrwertsteuer: Behördliche Zusammenarbeit, Onlinehandel und Schwarze Liste**

Im Rahmen des Aktionsplans zur Schaffung eines einheitlichen europäischen Mehrwertsteuerraums (vgl. Brüssel Aktuell 34/2017) veröffentlichte die EU-Kommission am 30. November 2017 einen [Verordnungsvorschlag](#) zur Stärkung der Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden auf dem Gebiet der Mehrwertsteuer (MwSt.). Daneben einigte sich der Rat der EU in der Besetzung der Wirtschaftsminister am 5. Dezember 2017 auf drei Legislativvorschläge zur MwSt. im Onlinehandel...

#### **Beihilferecht: Kommission genehmigt deutsches Mieterstromgesetz**

Die EU-Kommission [genehmigte](#) am 20. November 2017 die im Gesetz für die [Förderung](#) solar erzeugten Mieterstroms (Mieterstromgesetz) enthaltenen Zuschüsse. Durch das Mieterstromgesetz sollen lokal erzeugte Solarstromangebote und die Energiewende unterstützt werden. Voraussetzung für den Mietstromzuschlag ist, dass der Strom in einer Solaranlage auf dem Dach des Wohngebäudes erzeugt und an Letztverbraucher (insbesondere Mieter) entweder in diesem Gebäude oder in unmittelbarem räumlichen Zusammenhang mit diesem Gebäude geliefert wird...

#### **Städtische Agenda: Kommission und EIB starten Finanz-Beratungsdienst URBIS**

Am 28. November 2017 starteten die Europäische Investitionsbank (EIB) und die EU-Kommission einen Beratungsdienst für städtische Investitionen ([URBIS](#)). Der Dienst soll Städten jeder Größe helfen, Mittel für signifikante Einzelprojekte (möglichst über 20 Mio. €) oder integrierte Entwicklungsprogramme zu akquirieren. Angeboten wird u. a., Investitionsstrategien zu optimieren, Projekte und Programme so zu entwickeln, dass sie reif für eine Unterstützung durch Banken sind, sowie bei der Strukturierung und Prüfung von Fördermittelanträgen zu helfen...

## Umwelt, Energie und Verkehr

### Energieunion: EU-Kommission veröffentlicht dritten Bericht zur Lage der Energieunion

Am 23. November veröffentlichte die EU-Kommission ihren dritten Bericht zur Lage der Energieunion (vgl. Brüssel Aktuell 4/2017). Dieser besteht aus einer Mitteilung mit dem eigentlichen [Bericht](#), dem überarbeiteten [Fahrplan](#) für die Energieunion, [Übersichtsblättern](#) zu den 28 Mitgliedstaaten, einem [Fortschrittsbericht](#) zu den nationalen Klimaschutzplänen, der dritten [Liste](#) mit Vorhaben von gemeinsamem Interesse und einer Vielzahl von Berichten und Studien...

## Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

### Makroregionale Strategien: REGI-Ausschuss unterbreitet Vorschläge für 2020+

Am 1. Dezember 2017 billigte der Ausschuss für regionale Entwicklung des Europäischen Parlaments einen [Bericht](#) zur Umsetzung der Makroregionalen Strategien (MRS) der EU, zu denen auch die Donaauraum- ([EUSDR](#)) und die Alpenraumstrategie ([EUSALP](#)) zählen. Der Ausschuss hebt den großen Mehrwert der MRS hervor...

## Soziales, Bildung und Kultur

### Kulturerbe: Neun weitere Stätten für das Europäische Kulturerbe-Siegel nominiert

Ein von der Europäischen Kommission eingesetztes Expertengremium [nominierte](#) am 5. Dezember 2017 neun weitere Stätten für das [Europäische Kulturerbe-Siegel](#). (siehe [Beschluss](#)). Dieses Siegel würdigt den symbolischen Wert von Orten für die europäische Geschichte und ihre heutigen Vermittlungsaktivitäten, insbesondere an junge Menschen...

### Kreatives Europa: Aufruf für Kompetenzaufbau über Kultur- und Kreativzentren

Im Rahmen des Programms [Kreatives Europa](#), dem EU-Rahmenprogramm für die Kulturbranche und den audiovisuellen Sektor, läuft noch bis zum **5. Februar 2018** ein [Aufruf](#) zu Kultur- und Kreativzentren bzw. zu sogenannten [Creative Hubs](#). Mit 1,5 Mio. € (80 % Förderquote) für eine Laufzeit von 28 Monaten wird ein einziges Projekt gefördert, das mit Aktivitäten wie Konferenzen, Austauschprogrammen, Trainings, Studien und einem Web-Auftritt mehr Wissen und Vernetzung zu diesem Thema aufbaut...

### Gesundheit: Länderspezifische Gesundheitsprofile veröffentlicht

Die EU-Kommission stellte am 23. November die länderspezifischen [Gesundheitsprofile](#) für ihre Mitgliedstaaten (zuletzt Brüssel Aktuell 7/2015) und einen dazugehörigen [Begleitbericht](#) vor...

## Förderprogramme

### EU-Förderprogramme: Online-Weiterbildung des AdR zu Finanzierungsmöglichkeiten

Der Ausschuss der Regionen (AdR) bietet für die Zeit vom **15. Januar bis 23. Februar 2018** einen [Online-Kurs](#), der Hintergrundinformationen und Praxisbeispiele für EU-Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten in Regionen und Städten vermittelt. Der Kurs, der auch auf Deutsch zur Verfügung steht, richtet sich insbesondere an Mitarbeiter lokaler und regionaler Verwaltungen, die an EU-Projekten beteiligt sind...

## **Sicherheit: EU fördert länderübergreifende Projekte zum Schutz des öffentlichen Raums**

*Bis 1. Februar 2018, 17 Uhr* läuft im Rahmen des [Fonds](#) für interne Sicherheit ein [Aufruf](#) zur Beantragung von länderübergreifenden Sicherheitsprojekten (s. [Zusammenfassung](#) und Brüssel Aktuell 35/2017). Im Fokus steht der Schutz des öffentlichen Raums und anderer sog. „weicher Ziele“...

### **In eigener Sache**

#### **25 Jahre EBBK: Festveranstaltung in der bayerischen Vertretung**

*Das Europabüro der bayerischen Kommunen (EBBK) feiert 2017 sein 25. Jubiläum. Zu diesem Anlass luden am 28. November 2017 die Bayerische Staatsministerin für Europaangelegenheiten und regionale Beziehungen, Frau Dr. Beate Merk, gemeinsam mit den Präsidenten und Vorsitzenden der Trägerverbände des Europabüros – Dr. Uwe Brandl, Dr. Kurt Gribl, Christian Bernreiter, Josef Mederer und Gerhard Jauernig – in die Brüsseler [Vertretung des Freistaats Bayern](#). Über 250 hochrangige Gäste, darunter Abgeordnete des Europäischen Parlaments, Vertreter der EU-Kommission und mehrere große Delegationen bayerischer Kommunalpolitiker, folgten der Einladung...*